

Unterrichtszeit

Montag – Donnerstag 7.00 – 15.45 Uhr
Freitag 7.00 – 12.30 Uhr

Dies entspricht einer wöchentlichen Arbeitszeit von 51 UE / Woche (38,5 Zeit-Stunden).

Kostenübernahme

Die Kosten für die Maßnahme können von der Agentur für Arbeit/Ihrem zuständigen Jobcenter übernommen werden. Wenn Sie die Förder Voraussetzungen erfüllen, erhalten Sie von der zuständigen Stelle hierfür einen Bildungsgutschein, den Sie dann bei uns einlösen können. Fragen zum Förderungsrecht beantwortet Ihnen Ihre für Sie zuständige Arbeitsagentur bzw. Ihr Jobcenter.

Pflichten des Maßnahmeträgers

Der Träger der Bildungsmaßnahme verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass Fertigkeiten und Kenntnisse, die zum Erreichen des Lehrgangszieles erforderlich sind, in erwachsenengerechter Weise vermittelt werden.

Pflichten des Teilnehmers

Die Pflichten des Teilnehmers werden in einem Fortbildungsvertrag geregelt

Maßnahmeträger und Lehrgangsort **InCoTrain GmbH** Ingenieurdienstleistung Coaching Training GmbH

 Columbusstraße 2 | 27570 Bremerhaven
 Telefon 0471 185 - 0 | Telefax 0471 185 - 103
 info@incotrain-bhv.de
 hausdeshandwerks-bhv.de



Sie haben Fragen?



Infos auch im Internet

Besuchen Sie uns zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch. Wir informieren Sie gerne ausführlich über den Lehrgangsinhalt, den Ablauf der Maßnahme und weitere organisatorische Angelegenheiten.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Bettina Schlesinger | Sachbearbeitung
 0471 185 232 |  schlesinger@incotrain-bhv.de



Vom Hauptbahnhof mit einer der Buslinien 501, 503, 505, 506 oder 510 bis Haltestelle ‚Elbinger Platz‘ (ca. 2 Min.)



InCoTrain
Ingenieurdienstleistung
Coaching Training GmbH

Fortbildungen im Bereich Schweißen in unserer

Schweißwerkstatt

- Individueller Einstieg
- Individuelle Laufzeit
- Individuelle Kombination



Aufbau der Schweißwerkstatt modular

Wir bieten Ihnen Fortbildungen in folgenden Schweißverfahren an:

- Elektrohandschweißen (E)
- Metall-Schutzgas-Schweißen (MAG und MIG)
- Wolfram-Inertgas-Schweißen (WIG)

Die genannten Verfahren bestehen aus Modulen, die an den schweißbaren Materialien (Stahl, rostfreier Stahl, Kupferlegierungen oder Aluminiumlegierungen), den Anwendungen Kehlnaht-, Blech- und Rohrschweißen und den verschiedenen Schweißpositionen ausgerichtet sind. Eine genaue Beschreibung der Ausbildungsschwerpunkte und die Abfolge der aufeinander aufbauenden Module erfolgen in Anlehnung an die **DVS-Richtlinie 1111-1**.

Die Schweißwerkstatt ist modular aufgebaut und gestattet einen fortlaufenden individuellen Einstieg in die Maßnahme. Es gibt keine geschlossenen „Fortbildungsgruppen“ in den einzelnen Verfahren.

Auszug aus der DVS-Richtlinie 1111-1

✓ Zugang zu Modul 2:

Nachweis der geforderten Handfertigkeit durch Bestehen der Tests zu Modul 1.

✓ Zugang zu Modul 3:

Nachweis der geforderten Handfertigkeit durch Bestehen der vollständigen Prüfung aus Modul 2.

✓ Zugang zu Modul 4:

Nachweis der geforderten Handfertigkeit durch Bestehen der vollständigen Prüfung aus Modul 2 und der Tests aus Modul 3.

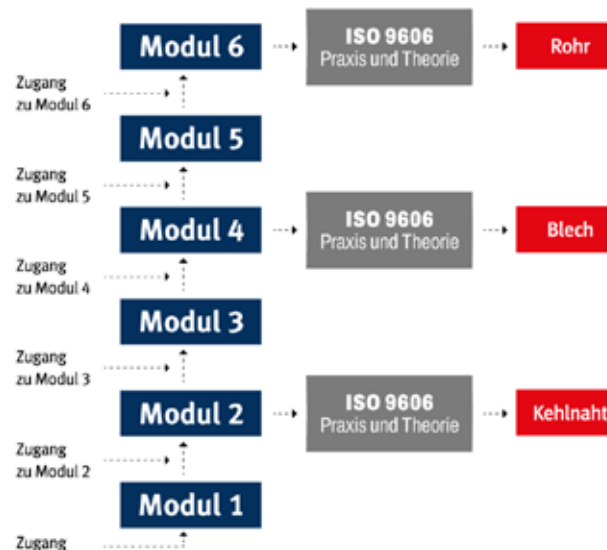
✓ Zugang zu Modul 5:

Nachweis der geforderten Handfertigkeit durch Bestehen der vollständigen Prüfungen aus Modul 2 und aus Modul 4.

✓ Zugang zu Modul 6:

Nachweis der geforderten Handfertigkeit durch Bestehen der vollständigen Prüfungen aus Modul 2 und aus Modul 4 sowie der Tests aus Modul 5.

Darstellung in Anlehnung an die DVS-Richtlinie 1111-1



Maßnahmenzulassung
gemäß AZAV

www.dekrasiegel.de



Zielgruppe und Zugangsvoraussetzungen

Diese Fortbildung richtet sich an Beschäftigungssuchende bzw. interessierte Fachkräfte aus dem Metall-Bereich, die sich im Bereich Schweißen fortbilden möchten.

Menschen, die in einer stark expandierenden Branche im Bereich Windenergie Fuß fassen möchten, bietet diese Maßnahme die geeignete individuelle Qualifikation hinsichtlich bereits vorhandener Fertigkeiten und Kenntnisse.



Lehrgangsverlauf

Der erfolgreiche Abschluss eines Moduls berechtigt zur Teilnahme am nächsten Modul.

Mit entsprechenden Vorkenntnissen und nachgewiesener Handfertigkeit kann das Programm auf einer höheren Ausbildungsstufe begonnen werden, vorausgesetzt der Teilnehmer weist ausreichende Fähigkeiten nach, um die Teilnahmevoraussetzungen zu erfüllen (siehe Auszug der DVS-Richtlinie 1111-1).